

Organisiert
parallel zur Alpenkon-
ferenz und zur General-
versammlung der
EUSALP.

AlpenWoche Jugend & Klima

INTERMEZZO

Semaine Alpine
Jeunesse & Climat

INTERMEZZO

Settimana Alpina
Giovani & Clima

INTERMEZZO

Alpski Teden
Mladi & podnebje

INTERMEZZO

AlpWeek
Youth & Climate

INTERMEZZO

09.-11.12.2020 | online



Die Metropole Nizza an der Côte d'Azur sollte ursprünglich Austragungsort für die diesjährige AlpenWoche Intermezzo sein. Angesichts der sich verändernden Gesundheitsbedingungen entschied das Organisationskomitee, die Veranstaltung vollständig virtuell zu gestalten. Die Ortsbesichtigungen werden so weit wie möglich angepasst, um sie in dieses Format zu integrieren. Die Konferenz findet auf Zoom statt. Ein Link wird Ihnen einige Tage vor Beginn zentralen alpenweit tätigen Organisationen

Wie ihre große Schwester, die alle vier Jahre stattfindende AlpenWoche, ist auch die AlpenWoche Intermezzo eine internationale Veranstaltung über nachhaltige Entwicklung und damit verbundene alpine Themen, die von zentralen alpenweit tätigen Organisationen gemeinsam ausgerichtet wird.

Die Alpenwoche Intermezzo 2020 ermöglicht ein Treffen zwischen den AkteurInnen der verschiedenen alpinen Kooperationen. Verschiedene Workshops, Besichtigungen vor Ort und Momente des Austauschs werden rund um das Thema „Jugend & Klima - Wie gestalten Workshops und Ortsbesichtigungen: junge Menschen die Zukunft in den Alpen?“

Die Veranstaltung ist kostenfrei, die Anmeldung ist bis zum 1. Dezember 2020 dennoch erwünscht. Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung DS-GVO ist die Anmeldung nur über dieses Formular möglich.

www.alpweek.org/2020/de/registration

Nähere Informationen über die angebotenen Workshops und Ortsbesichtigungen:

www.alpweek.org/2020/de/program

Datenschutz:

Einige Vorträge werden von den OrganisatorInnen mit Zustimmung der ReferentInnen aufgezeichnet. Die Aufzeichnung von Audio- oder Videosequenzen der Konferenz und/oder Teilen der Konferenz durch die TeilnehmerInnen ist aus urheberrechtlichen Gründen untersagt.

MI 9 DEZ

MORGENS

Delegiertenversammlung
der CIPRA
(in Planung)

Treffen des ERASMUS+
Projektes Alps.2030
(in Planung)

10:00 – 11:30
Projekttreffen Youth Alpine Interrail

09:00 – 13:00 Europäischer Tag des Projektes AJITeR
„Junge Menschen und ihre Initiativen im ländlichen Raum
willkommen heißen“

DO 10 DEZ

09:00 – 09:30
Begrüßung und Aus-
tausch / Besichtigung
des AlpWeek BaseCamp

09:30 – 11:00
Sessions
08 -13

KAFFEEPAUSE

11:30 – 13 :00
Sessions
14 - 20

09:00 – 12:30
XVI. Alpenkonferenz (online) /
Generalversammlung der EUSALP (online)

10:00 – 13:00 Virtueller Rundgang IV

FR 11 DEZ

10:00 – 12:00
Festival "Berge lesen"

9:00 – 12:00
Mitgliederversammlung des Vereins
„Alpenstadt des Jahres“

9:00 - 10:30
Treffen des ERASMUS+
Projektes Re.Sources *(in Planung)*

NACHMITTAGS

14:00 – 14:30
Begrüßung und Eröff-
nung der AlpenWoche
Intermezzo

14:30 – 16:00
Sessions 01 – 04

KAFFEEPAUSE

16:30 – 18:00
Sessions 04 – 07

14:30 – 16:00
Virtuelle
Rundgänge I & II

16:30 – 18:00
Virtueller
Rundgang III

14:00 – 18:00
Begegnung junger Menschen und europäischer öffentlicher Politik -
Ein interaktiver Austausch zwischen Alpenkonvention, EUSALP und
AlpenWoche

14:00 – 14:30

Begrüßung und Eröffnung der AlpenWoche Intermezzo

14:30 – 16:00

EN

Sessions 1 - 4**Session 1: AlpTick – Ein Ticket für den gesamten Alpenraum**

Ziel ist es, ein einziges Ticket für die Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel im Alpenraum einzuführen. Das 'AlpTick' wird das Reisen durch die Alpen einfacher, nachhaltiger und attraktiver für junge Menschen machen.

Organisation: CIPRA Jugendbeirat

EN SI

Session 2: GeoBioBlitz – Ein Modell zur Verbesserung des Wissens über alpine Ökosysteme

Das Hauptziel dieser Arbeit ist es, die Rolle des Menschen in seiner Umwelt und interaktive Umweltprozesse zu diskutieren. Wie können die Kenntnisse junger Menschen über das alpine Ökosystem gestärkt werden, damit sie die neuen BotschafterInnen der alpinen Ökosysteme werden?

Organisation: Environmental Protection College

EN FR

Session 3: Die Via Alpina – ein Weg von der Vergangenheit in die Zukunft

Die Via Alpina – ein Weg, der die Alpen durchquert und eine Vielfalt alpiner AkteurInnen zusammenführt. Dieser Workshop verbindet die Vergangenheit mit der Zukunft und kreuzt die Blicke der alten Generation mit den Blicken der neuen Generation von Wanderern.

Organisation: CIPRA International & CIPRA France

EN

Session 4: Health – Work – Life! Ideen und Inspirationen für ein nachhaltiges Leben in den Alpen.

Präsentation von Erfahrungen aus dem Alpenraumprojekt HEALPS2 oder wie eine Gesundheitstourismus-Strategie zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen in den Alpen beitragen kann.

Organisation: Gemeindeforschung Allianz in den Alpen, Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg

*Doppelsession
(14:30 – 16:00
16:30 – 18:00)*

Pause

16:30 – 18:00

EN DE

Sessions 4 - 7**Session 5: Lösungen für die Energiekrise vs. Umweltkatastrophen**

Ein interaktives Rollenspiel zum Thema Wasserkraft in den Alpen. Durch das Schlüpfen in verschiedene Rollen und Positionen, sowie das Erfahren der damit zusammenhängenden Bedürfnisse, lernen die TeilnehmerInnen alle Facetten der Energieproduktion durch Wasserkraft und ihre Auswirkungen auf die Umwelt kennen.

Organisation: Génération Earth

EN DE

Session 6: Von der Beziehung zur Natur zur nachhaltigen Jugendfreiwilligenarbeit

Wie kann man jungen Mitgliedern der Alpenvereine eine aktivere Rolle geben? Das Beispiel des Österreichischen Alpenvereins durch die Präsentation der Vorzeigeprojekte seiner Jugendsektion.

Organisation: Alpenvereinsjugend Österreich (Mitglied des Club Arc Alpin, CAA)

EN FR

Session 7: Koch-Workshop „Le Goût de Nice“

Ein Koch-Workshop für diejenigen, die es dieses Jahr nicht nach Nizza schaffen, mit Erfahrungsaustausch junger Landwirte aus der Gegend!

Organisation: Métropole Nice Côte d'Azur, Organisationskomitee AlpenWoche

14:30 – 16:00

FR

Virtuelle Rundgänge**Virtueller Rundgang I: Welche Aussichten für Gebiete, die von extremen Klimaereignissen betroffen sind?**

Am 2. Oktober 2020 wurden die 4 Täler der Mittelmeer-Alpen (Vésubie, Roya, Vermentina und Argentinien) heftig von sintflutartigen Regenfällen heimgesucht. Wie ist das Leben in einem Berggebiet nach einer Naturkatastrophe solchen Ausmaßes organisiert? Was sind die BewohnerInnen auf die Bewohnbarkeit dieser Berggebiete? Live-Videos und Austausch mit jungen BewohnerInnen der 4 Täler.

Organisation: Métropole Nice Côte d'Azur, Organisationskomitee AlpenWoche

14:30 – 16:00

FR

Virtueller Rundgang II: Wandernde Dienstleistungen, eine Lösung für attraktivere ländliche Gebiete?

Das „Leben auf dem Lande“ erweist sich manchmal als schwieriger als erwartet, vor allem wenn wir feststellen, dass es in der Nähe keine oder nur wenige Dienstleistungen gibt. Ein Besuch in der Gemeinde Villars-sur-Var wird uns helfen zu verstehen, wie diese sich organisiert, um ihren EinwohnerInnen Zugang zu Dienstleistungen zu verschaffen.

Organisation: Verein ADRETS

16:30 – 18:00

FR

Virtueller Rundgang III: Der Fluss Esteron ist vor allem eine gemeinsame Geschichte und eine multiple Identität.

Entdecken Sie den einzigen großen Fluss ohne Staudamm in den Alpes Maritimes. Er wurde im Jahr 2018 mit seinem freien Flusslauf, seinen erhaltenen Landschaften und seinem Netzwerk engagierter AkteurInnen als „Wild river Side“ benannt.

Organisation: Regionaler Naturpark PréAlpes d'Azur

9:00 – 9:30

Begrüßung und Zusammenkunft / Besuch des AlpWeek BaseCamp

9:30 – 11:00

Sessions 8 - 13**Session 08: Ein zweites Leben für Ihre Skier!**

Wie verwandelt man seine alten Skis zu einem Alltagsgegenstand? Der Verein Art Ski Tech wird Ihnen einige clevere Geschenkideen geben. Weihnachten steht vor der Tür!

Organisation: Art Ski Tech

EN

EN FR

Session 09: Eine Rundreise zur Entdeckung von Arbeitsplätzen in ländlichen Gebieten

Vorstellung von zwei Programmen, die es jungen Menschen ermöglicht haben, das Leben und die Arbeit in ländlichen Gebieten zu entdecken. Erfahrungsaustausch zwischen jungen Menschen, den besuchten Gebieten und den Projektverantwortlichen.

Organisation: CREFAD Auvergne, CIPRA France

EN SI

Session 10: Anpassung der Landwirtschaft an den Klimawandel

Die schnelle und erfolgreiche Anpassung an den Klimawandel ist zu einem aktuellen Thema geworden, insbesondere für die landwirtschaftliche Produktion. Im Rahmen des LIFE ViVaCCAdapt-Projekts wurden zwei Ansätze zur Maximierung der Ernteerträge entwickelt.

Organisation: Regijska razvojna agencija ROD Ajdovščina

EN DE

Session 11: Wasserschloss Alpen?!

Viele Gletscher und große Flusssysteme haben ihren Ursprung in den Alpen. Sie spielen daher als Wasserspeicher für Mitteleuropa eine entscheidende Rolle. Um entsprechende Maßnahmen in diesem Bereich einzuleiten, ist eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit notwendig, denn Wasser macht nicht an der Grenze halt!

Organisation: UFS Schneefernerhaus GmbH

EN FR

Session 12: Klimawandel und Jugend - Welche Moderationsmöglichkeiten gibt es?

Experimentieren Sie und tauschen Sie sich über Methoden und Werkzeuge aus, um die Frage des Klimawandels mit einem jugendlichen Publikum zu diskutieren.

Organisation: Educ'alpes, réseau d'éducation à la montagne alpine

EN FR

Session 13: Jugendliche lassen sich im Alpenraum nieder - zwischen Lebensweg und Anpassung der Gebiete an den Klimawandel

Ein Ideenfindungsworkshop und kollektive Erkundung einer Doktorarbeit.

Organisation: Association ADRETS

10:30 – 13:00

FR

Virtueller Rundgang IV: Klimawandel und natürliche Risiken für die Berggebiete

Wie man Wälder im Kontext des Klimawandels bewirtschaftet und wie das Bewusstsein in einer brandgefährdeten Zone geschärft werden kann, erläutern uns bei dieser Exkursion ein Sensibilisierungsbeauftragter und eine betroffene Gemeinde.

Organisation: Regionaler Naturpark PréAlpes d'Azur

11:30 – 13:00

DE FR IT SI

Sessions 14 - 20**Session 14: Jugend & Alpenstädte engagieren sich für das Klima**

Präsentation der Ergebnisse der Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedsstädten des Vereins „Alpenstadt des Jahres“ und jungen KlimaaktivistInnen aus diesen Gemeinden.

Organisation: Verein „Alpenstadt des Jahres“

DE EN IT

Session 15: Futur'Alps - Spielen wir unsere Rolle und stellen wir uns unsere Zukunft für die Alpen vor

Futur'Alps ist eine Spielsitzung um zu verstehen, wie wir handeln um die Zukunft der Nachhaltigkeit in den Alpen zu managen.

Organisation: Istituto di Istruzione La Rosa bianca (High school)

DE FR IT SI

Session 16: Fernseh-Plattform

Ein Raum für Diskussionen über die Themen der AlpenWoche mit Gästen aus verschiedenen Hintergründen und Generationen.

Organisation: Plume studio

EN FR

Session 17: Koch-Workshop „Le Goût de Nice“

Ein Koch-Workshop für diejenigen, die es dieses Jahr nicht nach Nizza schaffen, mit Erfahrungsaustausch junger Landwirte aus der Gegend!

Organisation: Métropole Nice Côte d'Azur, Organisationskomitee AlpenWoche

EN FR

Session 18: Was wir brauchen, um in ländlichen Gebieten besser zu leben

Gemeinsamer Workshop auf der Grundlage eines Vorschlags für ein Weißbuch über die Aufnahme junger Erwachsener und ihre Initiativen in ländlichen Gebieten.

Organisation: ADRETS, CIPRA France, CREFAD Auvergne, RECCA, UFISC

EN IT

Session 19: YES! Youth Empowerment for Sustainability

Das YES!-Programm hat sich aus der Erfahrung zweier Projekte (Youth Power - The Game und Mab UNESCO Monviso Youth Camp) entwickelt, mit dem Ziel junge Menschen die in den Alpen leben, in Fragen der nachhaltigen Entwicklung einzubeziehen und auszubilden.

Organisation: Fondazione Santagata per l'Economia della Cultura

FR IT

Session 20: Französisch-italienische grenzüberschreitende Strategie über die Grenzen der BürgerInnenbeteiligung hinaus.

Dieser Workshop soll die im Anschluss an eine Veranstaltung in Anwesenheit von französischen und italienischen Projektpartner formulierten Vorschläge zu einer konkreten BürgerInnenbeteiligung im Rahmen von Alcotra-Kooperationsprojekten vorstellen.

Diese Arbeit wird den europäischen Institutionen zur Kenntnis gebracht werden, damit sie in das neue Programm 2021-2027 einfließen können.

Organisation: Métropole Nice Côte d'Azur

DO 10 DEZ

13:00 – 14:00

Mittagspause / Besuch des AlpWeek BaseCamp

14:00 – 18:00

DE FR IT SI

Begegnung junger Menschen und europäischer Politik - Ein interaktiver Austausch zwischen Alpenkonvention, EUSALP und AlpenWoche

Fragen zur Zukunft junger Menschen in den Alpen und zur Rolle, die sie in der Zukunft der Alpen spielen werden, sowie die Auswirkungen auf öffentliche Politiken wie die makroregionale Strategie der Alpen und der Alpenkonvention, sind wichtige Themen für die Organisatoren der Alpenwoche. Die französische Präsidentschaft der EUSALP hat auch mit dem Thema Jugend einen Schwerpunkt in ihrem Aktionsplan gesetzt. Eine gute Gelegenheit zusammenzukommen, um zuzuhören, sich auszutauschen und die Sicht auf die Alpen und die Zukunft ihrer Jugend zu verändern.

FR 11 DEZ

10:00 – 12:00

DE FR IT SI

„Berge lesen“

Das Festival „Berge lesen“ ermutigt zum Feiern von kulturellen Unterschieden und Gemeinsamkeiten in den Alpen und verbindet gleichzeitig Berge und Kultur.

DE FR IT SI

Treffen des ERASMUS+ Projektes Re.Sources (in Planung)

Organisation: CIPRA International

9:00 – 12:00

DE FR IT SI

Mitgliederversammlung des Vereins „Alpenstadt des Jahres“

Organisation: Verein „Alpenstadt des Jahres“

Die Alpenwoche Intermezzo 2020 wird organisiert durch

Gemeindenetzwerk „Allianz in den Alpen“
www.alpenallianz.org

Verein Alpenstadt des Jahres
www.alpenstaedte.org

Club Arc Alpin e.V. CAA
www.club-arc-alpin.eu

Internationales Wissenschaftliches Komitee
Alpenforschung
www.iscar-alpineresearch.org

Internationale Alpenschutzkommission CIPRA
www.cipra.org

Interreg Alpine Space
www.alpine-space.eu

Fédération française des club alpins et de montagne
www.ffcam.fr

Ständiges Sekretariat der Alpenkonvention
www.alpconv.org

WWF France
www.wwf.fr



Finanzielle Unterstützung

Ministère de la Transition écologique et solidaire
www.ecologique-solidaire.gouv.fr

Région SUD Provence-Alpes-Côte-d'Azur
www.maregionsud.fr

Région Auvergne-Rhône-Alpes
www.auvergnerhonealpes.fr

Région Bourgogne-Franche-Comté
www.bourgognefranche-comte.fr

In Kooperation mit der Métropole Nice Côte d'Azur
www.nicecotedazur.org



www.alpweek.org

Wie ihre große Schwester, die alle vier Jahre stattfindende AlpenWoche, ist auch die AlpenWoche Intermezzo eine internationale Veranstaltung über nachhaltige Entwicklung und damit verbundene alpine Themen, die von zentralen alpenweit tätigen Organisationen gemeinsam ausgerichtet wird.

Die Alpenwoche Intermezzo 2020 findet in Verbindung mit den Veranstaltungen der französischen Präsidentschaft der Alpenkonvention und der EUSALP statt und bietet den verschiedenen Akteurinnen und Akteuren eine ideale Gelegenheit, sich zu treffen und auszutauschen.

